

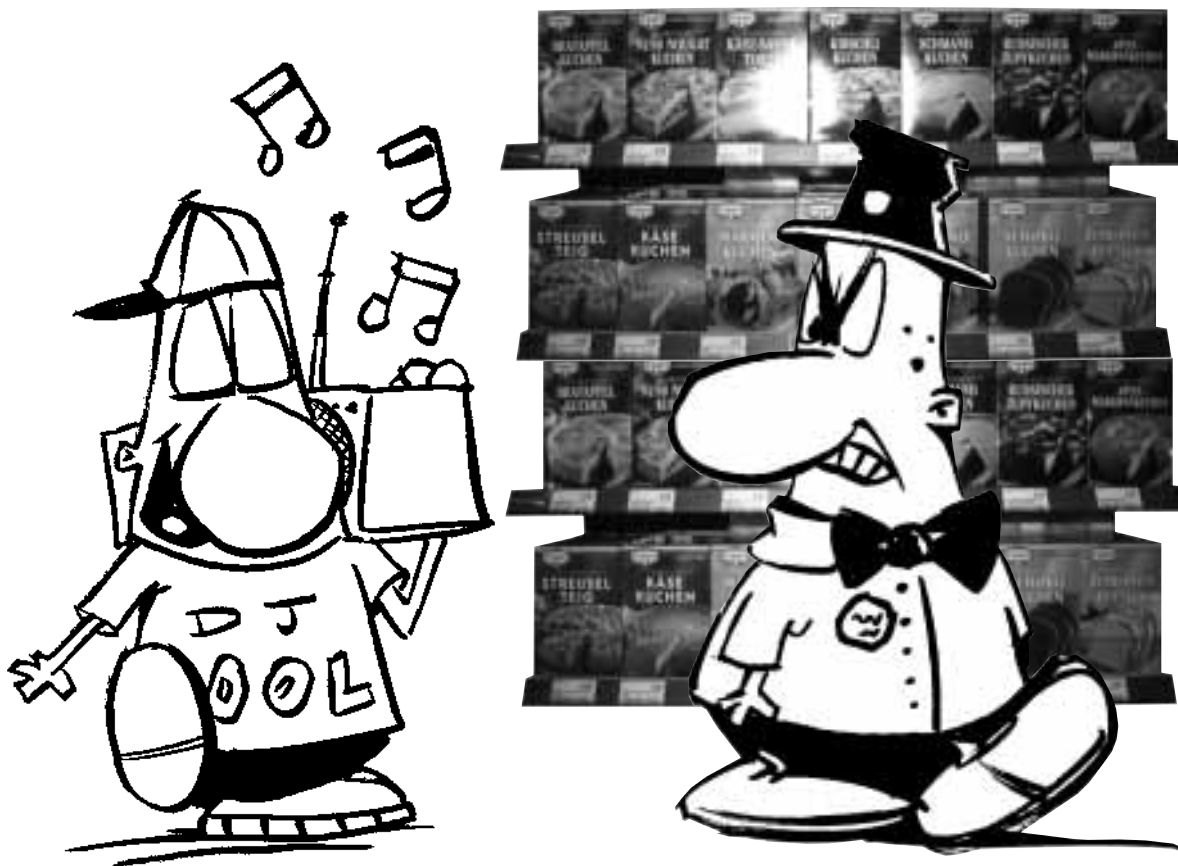
Szene

Der Zirkus geht weiter oder wie man klaut, ohne zu klauen

Zirkus im Supermarkt, meine Damen und Herren. Es regnet immer noch, und die Leute vertreiben sich die Zeit im Supermarkt. Treten Sie wieder näher, meine Damen und Herren, erleben Sie heute live¹ den exotischen Höhepunkt in unserem Zirkus: Ein junger Mann mit geschickten² Fingern, ohne Geld, mit Baseball-Mütze, Ghettoblaster und Nerven - ein echter Stadtindianer.

Herr Schäfer³: **Machen Sie sofort dieses Ding leiser! Nein, stellen Sie es ab, man versteht ja sein eigenes Wort nicht mehr! Hören Sie!**

Chris: **Is' ja gut, Daddy⁴. Ganz cool⁵, ja.**



1 live = direkt, unmittelbar

2 geschickt = schnell, beweglich, flink

3 der Schäfer(hund) = ein großer Hund, der oft als Wachhund oder bei der Polizei eingesetzt wird

4 daddy (engl.) = Papa

5 cool (engl.) = hier: ruhig

Szene 2



Frau Adler: Was tut er jetzt, dieser - ähm - Punk - he, der stiehlt eine Tafel Schokolade, der klaut sie ...

Frau Sperber: Das ist kein Punk, meine Liebe, das ist ein Hip-Hopper. Aber er klaut wirklich, wie aufregend!

Frau Adler: Nee, du, der hat die Schokolade dem Kind gegeben. Und was tut er jetzt?

Frau Sperber: Eine Schachtel Filzstifte, er steckt sie der Mutter in die Einkaufstasche. Und sie merkt's nicht mal!



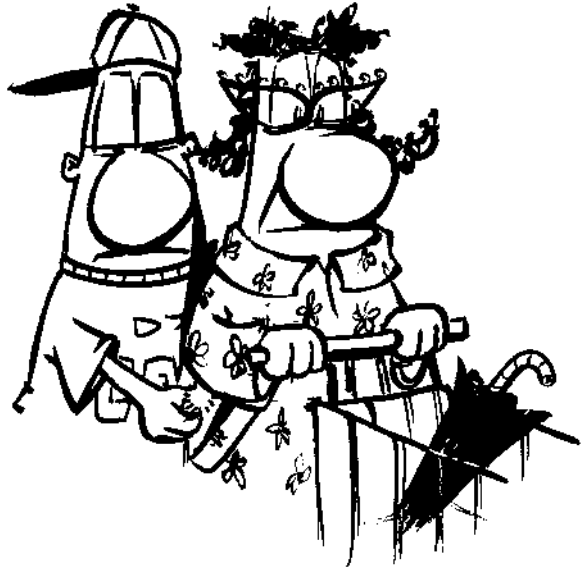
Szene

Frau Adler: **Guck mal, wie schnell der klaut!**

Frau Sperber: **Das ist doch nicht Stehlen. Er behält nichts für sich, er verteilt das überall - da, in die Manteltasche, was war das?**

Frau Adler: **Ein Rasierpinsel, glaube ich. Hast du gesehen, das ist doch die Frau, die um den Schirm gestritten hat. Die hat jetzt einen Rasierpinsel in der Manteltasche!**

Frau Sperber: **Das gibt ja eine Überraschung. Die wird sich wundern!**



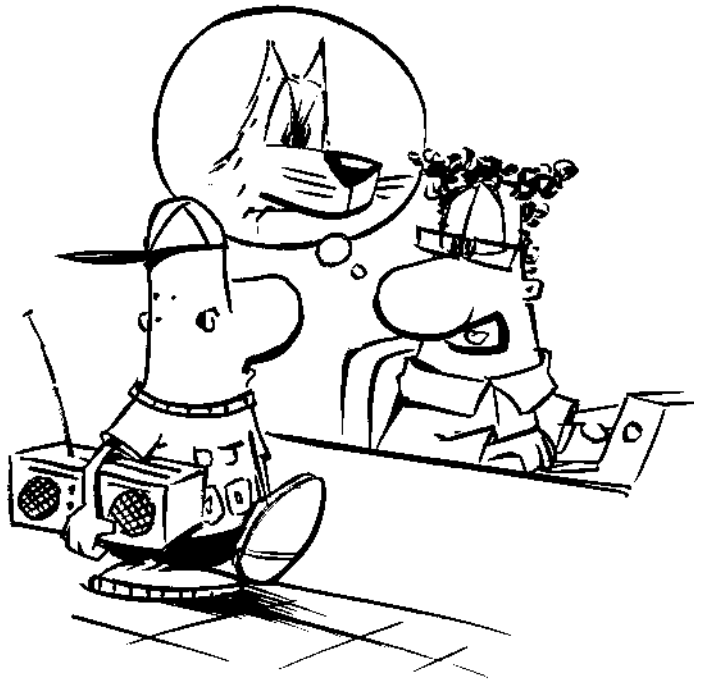
Und nun, meine Damen und Herren, das große Finale. Die Spannung steigt, wir kommen zur Kasse.

Kassiererin: **Das macht 126 Mark 75. Danke.**

Chris: **Lässt du mich mal durch, Muttchen¹. Hab nix² gekauft.**

Kassiererin: **He, Sie, warten Sie mal! Herr Schäfer, Herr Schäfer, da geht jemand raus, ohne zu bezahlen!**

Chris: **Was willst du denn? Braucht man hier schon 'ne Eintrittskarte? Mann, ich sag doch, ich hab nichts gekauft.**



1 Muttchen = Mutti

2 nix = nichts

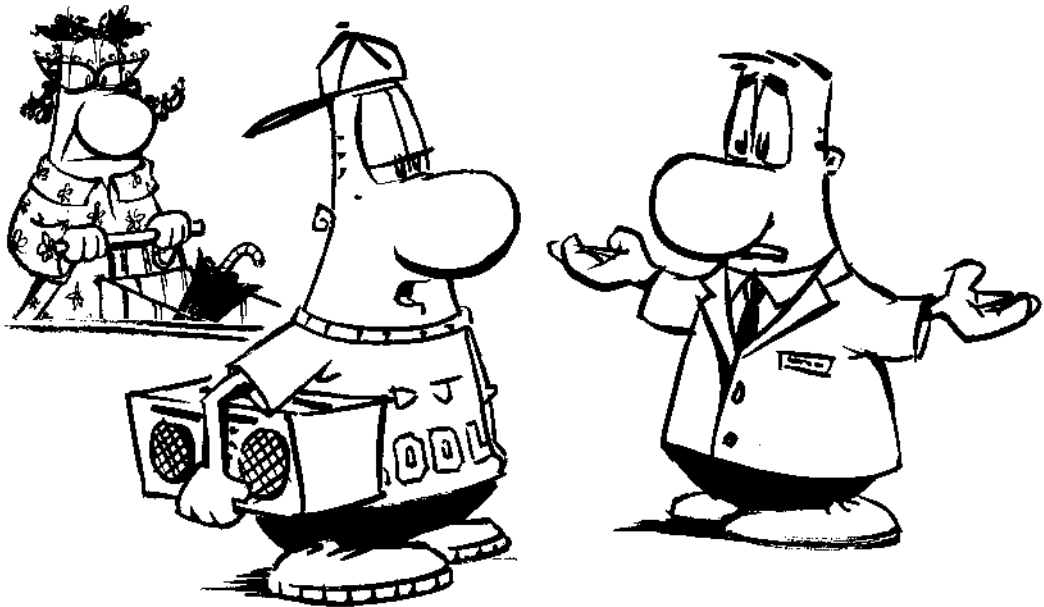
Herr Schäfer: **Kommen Sie mit mir, bitte.**

Chris: **Was ist denn los? Ich hab nichts gekauft, alles cool, Mann, relax¹, o.k.?**

Herr Schäfer: **Wenn Sie nicht mitkommen wollen, muss ich Sie eben hier durchsuchen, vor allen Leuten ...**

Chris: **Na mach schon, Daddy. So'n Zirkus² mögen die Leute. Such, Mann, los, such!**

Herr Schäfer: **Da ist nix, da auch nix, und da auch nix. Alles in Ordnung. Entschuldigen Sie bitte, ich habe gedacht ...**



Chris: **Gedacht? Du hast wirklich gedacht? Beahlt man dich fürs Denken?? Great job³, yo! Schau mal, die Dame mit dem schwarzen Schirm. Versuch's doch mal bei ihr - hö hö hö hö.**

Das war's, meine Damen und Herren, unser heutiger Zirkus im Supermarkt. Sie sehen: Nicht alle, die klauen, sind auch wirkliche Diebe. Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und freue mich auf Ihren nächsten Besuch. Wenn es regnet, bei uns ... im Supermarkt.

1 relax (engl.) = beruhig dich

2 einen Zirkus machen = unnötig eine Aufregung verursachen

3 great job (engl.) = toller Job

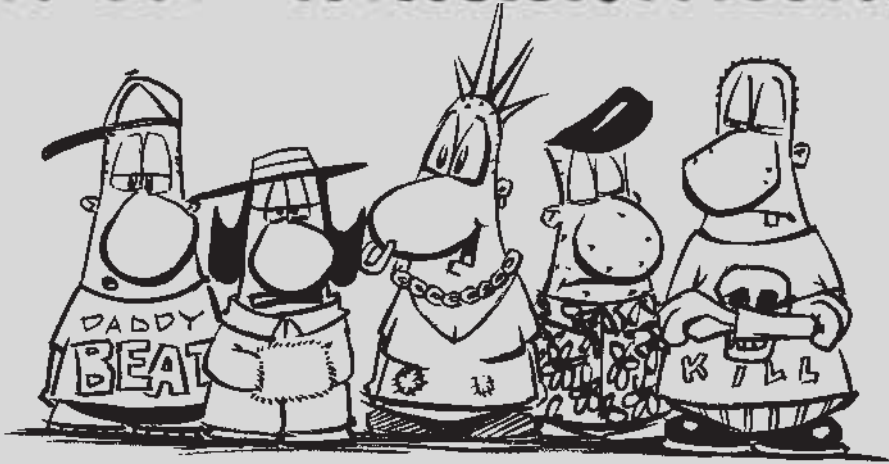
Szene

Der junge Mann hat sehr geschickte Finger.
Du, schau mal, der klaut ja!
Der stiehlt tatsächlich eine Tafel Schokolade.
Nein, das ist doch nicht Stehlen, er verteilt das ja überall.

Schau, was er jetzt tut!
Er steckt der Frau einen Rasierpinsel in die Manteltasche.
Und sie merkt's nicht mal.
Du, das gibt ja eine Überraschung.
Na, die wird sich wundern.

Achtung, da geht jemand raus, ohne zu bezahlen!
Kommen Sie mit mir, bitte!
Was ist denn los? Ich habe nichts gekauft.

Wenn Sie nicht mitkommen wollen, dann muss ich Sie hier durchsuchen.
Hm, da ist nichts, und da ist auch nichts.
Entschuldigen Sie bitte, ich habe gedacht, Sie haben etwas geklaut.
Gedacht? Du hast wirklich gedacht? Beahlt man dich fürs Denken?



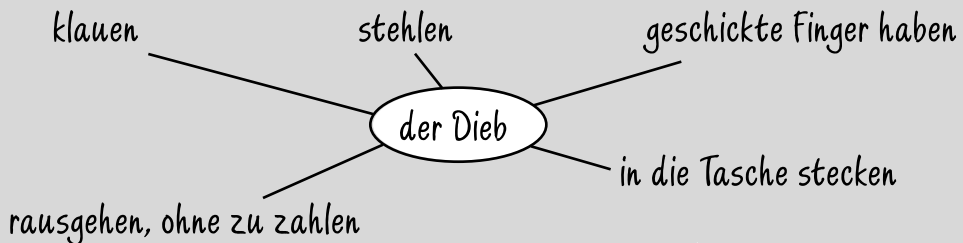
der Hip-Hopper:
weite, zu lange
Kleider,
Tennisschuhe,
Hip-Hop und
Trip-Hop-Musik,
Skater

die Schicki:
modisch
perfekt
gekleidet,
am Geld
interessiert

die Punk:
bunt gefärbte
Haare,
alte, oft
kaputte Klei-
der, harte
Rockmusik

die Techno:
leben für Partys
mit rhythmi-
scher Musik,
bunte, freche
Kleider

der Skinhead:
kahlrasiert,
mit Armee-
kleidern,
oft politisch
rechts-
gerichtet



das Geld

Deutschland: die Mark (= 100 Pfennige)

Österreich: der Schilling (= 100 Groschen)

Schweiz: der Franken (= 100 Rappen)

Europa: der Euro

